

Esta[®]

Bedienungsanleitung

für

Labor-Tiefemperaturtruhe Typ SE 325-55

[Der Link zum Esta Tiefemperaturtruhe - SE 325-55 bei K^alte - Berlin](#)



seit 1967
Wärmerückgewinnung und Kühltechnik GmbH & Co. KG
Nickelweg 5 - D-48282 Emsdetten
Telefon +49(0)2572-95540 - Telefax +49(0)2572-7058
e-mail: eureka@deltacity.net
Internet: www.eureka-emsdetten.de

Achtung!

Bitte lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Auspacken und Aufstellen

Möglichst erst am Aufstellungsort auspacken und auf Vollständigkeit des Zubehörs und mögliche Transportschäden prüfen. Transportschäden bitte vom Fahrer, der die Ware angeliefert hat, auf dem Frachtbrief bestätigen lassen. Melden Sie bitte eventuelle Beanstandungen dem Fachhändler, der die Lieferung vorgenommen hat innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung.

Transportieren Sie das Gerät immer aufrecht!

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Unterlage auf. Lassen Sie das Gerät einige Stunden stehen, bevor Sie es in Betrieb nehmen. Das Kältemittel und das Kompressoröl können so zurückfließen.

Das Gerät sollte nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen aufgestellt werden. Setzen Sie das Gerät auch nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.

Für einen optimalen Betrieb sollte das Gerät mindestens 15 cm von der Wand weg platziert werden, um eine gute Luftzirkulation zu gewährleisten. Die Garantieleistung verfällt, wenn das Gerät direkt an der Wand aufgestellt wird!

Ein reibungsloser Betrieb wird bei Umgebungstemperaturen von +10°C bis +25°C und Luftfeuchten bis 55% (Klimaklasse 4) erzielt.

Inbetriebnahme

Bitte beachten Sie die Hinweis- und Warnhinweisschilder auf dem Gerät, bevor Sie das Gerät an das Hausnetz anschließen.

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät für Ihr Stromnetz geeignet ist. Überprüfen Sie hierzu bitte die auf dem Typschild angegebenen Anschlusswerte. Das Typschild befindet sich auf der Rückseite der Truhe.

Ihr Stromanschluss muss geerdet sein und für eine Leistung von mindestens 10 A abgesichert sein. Lassen Sie ihren Stromanschluss von einem konzessionierten Elektriker prüfen.

Verwenden Sie keinesfalls Mehrfach-Steckdosen. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Schäden und Unfälle ab, die durch Nichtbefolgen der genannten Richtlinien verursacht sind.

Lassen Sie das Gerät einen Tag stehen, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Bevor Sie das Gerät ordnungsgemäß entsorgen, ist darauf zu achten, dass die Deckelverriegelung zerstört wird. Bei längerem Nichtgebrauch sollten Sie den Deckel geöffnet halten, ggfs. etwas zwischen Deckel und Rahmen schieben.

Explosionssgeschützte Ausführung

Achtung! Nachfolgendes bezieht sich nur auf explosionsgeschützte Ausführungen.

Achtung! Der Hersteller haftet weder direkt noch indirekt für Material- oder Personenschäden. Mit explosiven Stoffen ist gemäß der entsprechenden Laborrichtlinien mit äußerster Sorgfalt und Vorsicht umzugehen.

Lagern Sie im Gerät nur Stoffe in dichten Behältnissen.

Das Aufstellen des Gerätes ist in Bereichen zu meiden, wo Chemikalien gelagert werden, Gase entstehen oder eine hohe Staubentwicklung besteht.

Die Nutzräume (= Innenräume) sind gemäß der Laborrichtlinie der BGZ Fachausschuss Chemie, ZH 1/119 Abs. 3.8.1 und 3.8.2 ausgeführt. Im wesentlichen bedeutet dies, dass die Innenräume frei sind von Zündquellen, an denen sich explosives Gas entzünden kann.

Alarmfunktion, optisch und akustisch

Der Alarm erfolgt, wenn die eingestellte Temperatur um +4°C (variabel einstellbar) überschritten wird mit einer Verzögerung von einer halben Stunde (variabel einstellbar), damit kurze Temperaturschwankungen den Alarm nicht auslösen.

Unzulässige Temperaturabweichungen (vom gespeicherten Sollwert) werden digital/optisch und akustisch signalisiert.

Die Truhe lässt sich mit einem Anschluss für Alarm-Fernanzeige (Stecker), potentialfrei (maximal 230V/5A) als Option ab Werk aufrüsten.

Bei einer Alarmmeldung überprüfen Sie bitte alle Funktionen, z.B. Temperaturregler, Kühlmaschine, Vereisung im Tiefkühlraum, usw.

Bei Erstinbetriebnahme das Auslösen des Alarms vermeiden

Setzen Sie die gewünschte Soll-Temperatur über die Set-Taste schrittweise herunter, sodass der Unterschied zwischen Soll- und Ist-Temperatur nicht zu groß ist.

Elektronische Temperaturregelung XR1B0C - Gebrauchsanweisung

Übersicht Parameter

Parameter	Einstellbereich	Parameter	Tiefkühlung
Sollwert-Temperatur	innerhalb obere / untere Grenze	P1	-55
Thermostat Hysterese	0 K bis 20 K	P2	2
Alarm Temperaturabweichung zur Sollwerttemperatur	-20°C bis +20°C	P3	4
Alarm Verzögerung	0 bis 99 Minuten	P4	30
Sollwert-Temperatur untere Grenze	-55°C bis 99°C	P5	-55
Sollwert-Temperatur obere Grenze	-55°C bis 99°C	P6	-5
Mindestzeit zwischen 2 Thermostatschaltungen	0 bis 99 Minuten	P7	3 / = 180 sec.
Thermostattyp	0 = Kühlung 1 = Wärme	P8	0
Thermostatfunktion bei Sensorfehler (PF1)	0 = OFF, 1 = ON 2 = ON/OFF Intervallzeit	P19	2
Thermostat Zeitdauer ON bei Sensorfehler	1 bis 99 Minuten	P20	5
Thermostat Zeitdauer OFF bei Sensorfehler	1 bis 99 Minuten	P21	5
Einstellung des Nullpunktes	-10 bis +10	P24	-3
Messeinheit	0 = Celsius 1 = Fahrenheit	P25	0

Wartung / Reinigung

Achtung! Servicearbeiten am Kältesystem oder an der Elektrik müssen von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften kann zu Verletzungen und Tod führen.

Das Gerät ist vom Netz zu trennen bevor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten vorgenommen werden. Es darf niemals am Kabel gezogen werden. Stecker aus der Steckdose ziehen. Es ist darauf zu achten, dass bei diesen Arbeiten keine Medikamente, kein Dampf oder Pulverstaub eingeatmet werden. Die Arbeiten sind nur mit Handschuhen auszuführen, um Verletzungen an Kanten im Inneren des Gerätes zu vermeiden.

Reinigung des Verflüssigers

Den Verflüssiger regelmäßig reinigen (schwarzes Gitter auf der Rückseite der Truhe). Den Verflüssiger mit einem Staubsauger vorsichtig vom Staub befreien. Der Verflüssiger darf niemals mit bloßen Fingern berührt werden, da er heiß ist und es somit zu Verbrennungen kommen kann.

Reinigung des Innenraums

Wir empfehlen das Gerät nach jeder manuellen Abtauung (siehe unten) zu reinigen. Zur Reinigung des Gerätes dürfen weder Bürsten noch Benzin, Verdünner, Seifenpulver, Reinigungspaste oder heißes Wasser benutzt werden, da die lackierten Oberflächen und Kunststoff-/Gummitteile dadurch beschädigt werden können. Es ist vor allem darauf zu achten, dass Teile aus Kunststoff oder Gummi nicht mit flüchtigen Lösungsmittel (Benzin) abgewischt werden. Es sind neutrale Reinigungsmittel zu verwenden, die vollständig mit Wasser zu entfernen sind.

Weitere Vorsichtsmaßnahmen

Das Gerät ist sofort vom Netz zu trennen, wenn irgendetwas nicht in Ordnung ist. Ein nicht normaler Betrieb kann Stromschläge oder Feuer verursachen.

Das Gerät darf nicht mit Wasser in Berührung kommen. Stromschlag- und Kurzschlussgefahr.

Reparaturen oder Veränderungen dürfen nur vom Fachpersonal vorgenommen werden, es könnte ansonsten zu Schäden durch Fehlfunktionen kommen.

Wird das Gerät für längere Zeit nicht benutzt, ist es vom Netz zu trennen. Die Einlagerung des Gerätes muss unzugänglich von Kindern geschehen. Es ist darauf zu achten, dass der Deckel vollständig geschlossen ist.

Die Entsorgung des Gerätes muss durch qualifiziertes Personal vorgenommen werden.

Es sind trockene Handschuhe anzuziehen, wenn Produkte aus der Tiefkühltruhe entnommen werden. Der unsachgemäße Umgang mit Tiefgefrorenem oder die Berührung der Verdampferfläche mit bloßen Händen kann zu Frostverletzungen führen.

Es dürfen keine Glasflaschen in die Tiefkühlgeräte gestellt werden, da diese durch gefrierenden Inhalt zerplatzen können.

Behälter mit Wasser oder andere Gegenstände dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden. Verschüttetes Wasser kann Schäden an der Isolierung verursachen. Man darf nicht auf das Gerät steigen, es könnte umkippen. Sturzgefahr und Verletzungsgefahr durch herab fallende Teile.

Beim Schließen des Gerätes ist der Deckel am Handgriff zu halten, damit Verletzungen durch eingeklemmte Finger etc. vermieden werden.

Das Gerät darf beim Transport nicht gekippt werden.

Die Innenwände und Verdampferflächen dürfen nicht mit einem Messer oder Eispickel enteist werden. Ferner dürfen keine Löcher für das Anbringen von Befestigungen in die Seitenwände des Gerätes gebohrt werden.

Während das Gerät läuft, bildet sich an den Innenwänden und Verdampferflächen Eis. Zu starke Eisbildung kann dazu führen, dass der Deckel nicht mehr dicht schließt. In einem solchen Fall ist das Gerät abzutauen (siehe unten).

Abtauung des Tiefkühlraums

Der Tiefkühlraum hat in der Wandung integrierte Verdampferleitungen. Bei übermäßiger Eisbildung (> 5 mm Eisschichtdicke) muss manuell abgetaut werden. Eine ausreichende Tiefkühlleistung ist sonst nicht mehr gewährleistet und die Lebensdauer des Geräts beeinträchtigt.

Die Abtauung geschieht wie folgt:

1. Das Warnsystem ausschalten.
2. Das Kühlgerät vom Netz nehmen.
3. Das Tiefkühlgut zwischelagern.
4. Den Deckel geöffnet halten. Das Abschmelzen des Eises lässt sich beschleunigen, indem eine Schale mit heißem Wasser auf dem Boden des Tiefkühlraums gestellt wird.
5. Den Abflusstopf bodenseitig entfernen. Eine Auffangschale unterhalb der Öffnung platzieren. Nach Beendigung des Abtauvorgangs den Stopfen wieder montieren.
6. Das Kühlgerät wieder ans Netz anschließen.
7. Das Tiefkühlgut erst wieder einlagern, wenn die Solltemperatur wieder erreicht ist.
8. Den Deckel wieder schließen.
9. Das Warnsystem wieder einschalten

Kundendienst

Im Störfall wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder direkt an die Eureka GmbH & Co.KG. (Adresse siehe Titelseite dieser Anleitung).

Technische Daten

Modell:	SE 325-55
Netzspannung:	230 V, 50 Hz, 1-phasig
Temperatursteuerung:	Dixell SMC 311, elektronischer Temperaturregler
Temperaturbereich:	-10°C bis -55°C im Tiefkühlraum
Kompressor:	SC 15 CL
Kältemittel:	EP 53 354 g
Max. Umgebungstemperatur	+25°C
Bruttoinhalt:	325 l
Außenmaße (BxTxH):	1560 x 680 x 890mm
CE	

Entsorgung

Bevor Sie das Gerät ordnungsgemäß entsorgen, ist darauf zu achten, dass die Deckelverriegelung zerstört wird. Bei längerem Nichtgebrauch sollten Sie den Deckel geöffnet halten, ggfs. etwas zwischen Deckel und Rahmen schieben.

Wenn Sie das Gerät endgültig außer Betrieb nehmen, dann entsorgen Sie das Gerät bitte über öffentliche Sammelstellen. Geben Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.

